



## Niederschrift

über die 23. Sitzung des Gebäude- und Bewirtschaftungsausschusses  
am 26.06.2012

**Sitzungsort:** Eschenzimmer, Raum 122, Markt 1, 53757 Sankt Augustin  
**Beginn:** 18:00 Uhr  
**Ende:** 19:17 Uhr

### Anwesend waren:

#### CDU-Fraktion

Willenberg, Frank	1. stellv. Vorsitzender
Müller, Werner	Ratsmitglied
Leitterstorf, Sigrid	Ratsmitglied
Sobkowski, Paul	Ratsmitglied
Hintz, Wolfgang	sachkundiger Bürger
Grzeszkowiak, Axel	Ratsmitglied vertretend

#### SPD-Fraktion

Bäsch, Sascha	sachkundiger Bürger
Nettesheim, Andreas	2. stellv. Vorsitzender
Bähr-Losse, Bettina	Ratsmitglied
Grün, Guido	sachkundiger Bürger vertretend

#### Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Günther, Christian	Ratsmitglied
Nonnen, Alfred	Ratsmitglied vertretend

#### FDP-Fraktion

Janßen, Werner	sachkundiger Bürger
----------------	---------------------

#### Fraktion AUFBRUCH!

Müller, Edgar	beratendes Mitglied
---------------	---------------------

#### Internationale Liste

Geyik, Süleyman	beratendes Mitglied
-----------------	---------------------

#### Protokollführer

Holland, Günther



**Es wurden folgende Tagesordnungspunkte behandelt:**

Top	DS-Nr.	Beratungsgegenstand
-----	--------	---------------------

**Öffentlicher Teil:**

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit, der rechtzeitigen und formgerechten Einladung, der fehlenden Mitglieder sowie Anträge zur Tagesordnung
2. Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 8.5.2012
3. Bericht über den Stand der Ausführung der in der öffentlichen Sitzung am 8.5.2012 gefassten Beschlüsse
4. Stand der laufenden Baumaßnahmen des Gebäudemanagements, Bericht der Verwaltung
5. Anträge der Fraktionen
6. Anfragen und Mitteilungen
  - 6.1. Anfragen
    - 6.1.1. 12/0243 Neubau von Kunstrasenplätzen in Sankt Augustin-Hangelar  
SPD-Fraktion
  - 6.2. Mitteilungen

### **Nicht öffentlicher Teil:**

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit, der rechtzeitigen und formgerechten Einladung, der fehlenden Mitglieder sowie Anträge zur Tagesordnung
2. Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift der nicht öffentlichen Sitzung vom 8.5.2012
3. Bericht über den Stand der Ausführung der in der nicht öffentlichen Sitzung am 8.5.2012 gefassten Beschlüsse
4. 12/0189 Kanalsanierung im Rahmen der Zustandsstrategie - Hangelar Ort, 3. Bauabschnitt; Vergabe von Ingenieurleistungen
5. 12/0217 3-Jahresvertrag zur Herstellung von Kanalhausanschlüssen - Auftragsvergabe
7. 12/0227 Feuerwehr Buisdorf; Auftragsvergabe Planungsleistungen
- 7.1. 12/0246 Aktueller Bericht über den Verfahrensstand 'Grüne Mitte' im Rahmen der Regionale 2010, Grünes C; hier: mündlicher Bericht der Verwaltung
8. Bauhof, Bericht der Verwaltung
9. Erweiterung der ZABA Sankt Augustin-Menden, Bericht der Verwaltung
10. Anträge der Fraktionen
11. Anfragen und Mitteilungen
  - 11.1. Anfragen
  - 11.2. Mitteilungen
    - Test-Lauf Sanierung GGS-Ort; aktuelle Kostenübersicht

Top	DS-Nr.	Beratungsgegenstand	Dienststelle
-----	--------	---------------------	--------------

**Öffentlicher Teil:**

1		<b>Feststellung der Beschlussfähigkeit, der rechtzeitigen und formgerechten Einladung, der fehlenden Mitglieder sowie Anträge zur Tagesordnung</b>	
---	--	--	--

Da der Ausschussvorsitzende Herr Piéla dienstlich verhindert war, übernahm Herr Willenberg den Vorsitz für diese Sitzung.

Der Ausschussvorsitzende stellte die Beschlussfähigkeit, die rechtzeitige und formgerechte Einladung sowie die fehlenden Mitglieder fest.

Anträge zur Tagesordnung wurden nicht gestellt.

2		<b>Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 8.5.2012</b>	
---	--	---	--

Der Ausschuss nahm die Niederschrift zur Kenntnis. Einwendungen wurden nicht erhoben.

3		<b>Bericht über den Stand der Ausführung der in der öffentlichen Sitzung am 8.5.2012 gefassten Beschlüsse</b>	
---	--	---	--

Es lag kein Bericht vor, da keine Beschlüsse gefasst wurden.

4		<b>Stand der laufenden Baumaßnahmen des Gebäudemanagements, Bericht der Verwaltung</b>	<b>FB 9</b>
---	--	--	-------------

Zum Stand der laufenden Baumaßnahmen führte Herr Weiser u.a. aus:

Gesamtschule Menden

Die Umsetzung des Brandschutzkonzeptes ist bis auf kleinere Restarbeiten durchgeführt. Des Weiteren wird zurzeit mit den entsprechenden Fachplanern eine Lösung dahingehend erarbeitet, dass das Umbau- bzw. Erneuerungsvolumen kostengünstiger

durchgeführt werden kann.

#### GGs-Menden, Mittelstraße

In den Sommerferien soll die Sanierung der Toilettenanlage durchgeführt werden.

#### Freibad

Die Arbeiten am Springturm sind seitens der ausführenden Firma nicht DIN-gerecht ausgeführt worden. Daher ist der TÜV zurzeit damit beauftragt, ein entsprechendes Gutachten zu erstellen.

#### Kita Alter Bahnhof

Der in der letzten Sitzung des Gebäudemanagements erteilte Auftrag konnte nicht ausgeführt werden, da das zu beauftragende Architekturbüro zwischenzeitlich aus Kapazitätsgründen von ihrem Angebot zurückgetreten ist. Es konnte aber ein anderes Büro gefunden werden, das auf der Basis der bisherigen Planung diesen Auftrag übernehmen wird.

#### Feuerwehr Buisdorf

Die Leistungsphase 3 ist zwischenzeitlich abgeschlossen. Des Weiteren verwies Herr Weiser auf die Sitzungsvorlage für den nicht öffentlichen Teil dieser Sitzung.

Dann erläuterte Herr Weiser den zuvor verteilten Auszug aus dem aktuellen Projektstrukturplan des Gebäudemanagements. Hierbei ging er auf die in der letzten Ausschusssitzung vorgetragenen Anregungen ein, u.a. nach welchen Kriterien die Cluster Priorisierung erstellt werde.

Danach beantwortete Herr Weiser verschiedene Verständnisfragen (u.a. zur Spalte „Differenz-Summe zu Budget“). Ferner teilte Herr Weiser auf Nachfrage mit, dass zurzeit alle Maßnahmen im vorgesehenen Zeitplan liegen.

Auf Nachfrage von Herrn W. Müller (CDU) zur Problematik „Freibad“ teilte die Verwaltung mit, dass diese Maßnahme noch nicht schlussgerechnet sei, da, wie schon ausgeführt, zurzeit ein Gutachten durch den TÜV erstellt werde. Daher kann auch diese Maßnahme bautechnisch noch nicht abgenommen werden. Wann dies erfolgen wird, kann zum heutigen Zeitpunkt nicht gesagt werden. Daher ist auch aus versicherungstechnischen Gründen eine Sperrung des Springturmes bis auf weiteres geboten.

Abschließen teilte Herr Gleß mit, dass auf eine namentliche Benennung von zuständigen Mitarbeitern der jeweiligen Maßnahme verzichtet wird, da es sich bei diesem Plan um ein internes Arbeitspapier handeln würde und es gelegentlich vorkommen kann, dass der eine oder andere Mitarbeiter bei der Maßnahme (z.B. wegen Krankheit) ersetzt werden muss. Auch dürfen diese Mitarbeiter aufgrund bestehender hausinterner Anweisungen keine Auskünfte an Presse etc. geben, da dies nur dem Bürgermeister bzw. jeweiligen Dezernenten vorbehalten sei.

<b>5</b>		<b>Anträge der Fraktionen</b>	
----------	--	-------------------------------	--

Es lagen keine schriftlichen Anträge der Fraktionen vor.

<b>6</b>		<b>Anfragen und Mitteilungen</b>	
----------	--	----------------------------------	--

<b>6.1</b>		<b>Anfragen</b>	
------------	--	-----------------	--

<b>6.1.1</b>	<b>12/0243</b>	<b>Neubau von Kunstrasenplätzen in Sankt Augustin-Hangelar</b> <b>SPD-Fraktion</b>	<b>FB 3</b>
--------------	----------------	---	-------------

Die Anfrage wurde schriftlich beantwortet.

Die Ergänzungsfragen von Herrn Bäsch bezüglich der Funktionserhaltung des Platzes, vorzeitigen Verschleiß etc. werden wie folgt im Protokoll beantwortet:

Die Beregnung von Kunstrasenflächen ist erforderlich, um die Spieleigenschaften des Belages zu verbessern, die Verletzungsgefahr zu minimieren, die Oberflächentemperatur zu senken und auch um den Verschleiß zu reduzieren. Die Stärke der Abnutzungerscheinungen hängt jedoch nicht ausschließlich von der Bewässerung, sondern weit mehr von Nutzungsintensität und der Platzpflege (z.B. Reinigung, Ausgleich und Ersatz des Füllsandes) ab.

Die Beregnungsanlage der Sportanlage im Zentrum (ASV-Platz) war zur Inbetriebnahme des Platzes voll funktionsfähig. In der folgenden Zeit kam es Phasenweise zu Störungen der Beregnungsanlage, die aber im Rahmen der Gewährleistung behoben wurden. Zudem ist die Beregnung eines Kunststoffrasenplatzes nicht permanent erforderlich; sie hängt von den jeweiligen Witterungsverhältnissen und der Nutzung ab.

Frau Leitterstorf führte aus, dass die Pflege der städtischen Grünanlagen aus ihrer Sicht sehr positiv sei und fragte nach, ob diese durch die eingestellten Saisonkräfte erfolge. Dies wurde von Herrn Schmitz bejaht. Gleichzeitig führte Herr Schmitz aus, dass auch die Verwaltung das bisherige Ergebnis sehr positiv empfinde und man bis heute auch entsprechende Hinweise aus der Bevölkerung erhalten habe.

Auch der Ausschussvorsitzende schloss sich mit seinen Worten dem positiven Empfinden des Ausschusses über die bisherig durchgeführten Arbeiten an.

<b>6.2</b>		<b>Mitteilungen</b>	
------------	--	---------------------	--

Es erfolgten keine Mitteilungen.

**Ende öffentlicher Teil**